



IM WINTER KEINE EISBAHN AUF DEM MARKT IN LÜBECK

Veröffentlicht am 17.10.2022 um 10:00 Uhr

In diesem Winter keine Eisbahn auf dem Markt, aber die Stadt prüft bereits alternative Wintervergnügen für 2024.

Der „Eiszauber“ auf dem Markt findet 2023 nicht statt. Aufgrund der aktuellen Energiekrise und aus Gründen des Klimaschutzes und der Nachhaltigkeit entfällt die Eisbahn im Januar und Februar 2023 in Absprache zwischen der Hansestadt Lübeck mit der Lübeck und Travemünde Marketing GmbH (LTM) und dem Titelsponsor Stadtwerke Lübeck GmbH. Auch die Alternative einer Kunststoffbahn wird nicht umgesetzt, da es aktuell eine besondere Herausforderung ist, für solche Vorhaben Sponsoren zu finden und kurzfristig eine solide Finanzierung auf die Beine zu stellen. Alternativkonzepte ab 2024 werden zurzeit geprüft.



/ Foto: Pixabay

„Es wird im Januar und Februar 2023 keine Eis- oder Kunststoffbahn auf dem Markt geben,“ erklärt Lübecks Bürgermeister Jan Lindenau. „Ich bedauere die Absage, aber die hohen Energiekosten und der Stromverbrauch der Eisbahn sind vor dem Hintergrund der aktuellen Energiekrise und des Klimaschutzes nicht zu verantworten. Für 2024 wird ein alternatives Wintervergnügen geprüft, das im Einklang mit Lübeck als klimafreundliche und nachhaltige Stadt steht.“

Lübecks Stadtpräsident und LTM-Aufsichtsratsvorsitzender Klaus Puschaddel erläutert: „In diesen besonderen Zeiten wäre es ein falsches Signal, die Eisbahn wie gewohnt auf dem Markt aufzubauen. Nun geht es darum, ein Zeichen in puncto Energiesparen zu setzen und den Bürger:innen zu zeigen, dass nicht nur sie zu Hause verantwortungsvoll mit den Ressourcen umgehen sollten, sondern auch der Energiebedarf im öffentlichen Raum geprüft und nach Möglichkeit reduziert wird. Ich bin zuversichtlich, dass die LTM für das Jahr 2024 eine neue Idee entwickeln wird und wieder ein hochwertiges und freudiges Angebot für die hier lebenden Menschen und Gäste entsteht.“